

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899**

130 (11.5.1899) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 130. Drittes Blatt.

Donnerstag den 11. Mai

1899.

## Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 23 171. D. 1383. Der nachstehend beschriebene, den vermutlich falschen Namen Karl Kling führende Mann, hat am 4. d. Mts. in Karlsruhe dadurch einen Betrug verübt, daß er telephonisch unter fremdem Namen eine Zahlungsanweisung gab und kurze Zeit darauf unter Bezugnahme auf jene Anweisung sich die betreffende Summe auszahlen ließ.

Die Benutzung des Telephons erfolgte um 1/11 Uhr.

Ich bitte um Angabe von Anhaltspunkten für die Ermittlung des Thäters, insbesondere um Mitteilung darüber, wo eine Person, auf welche das unten gegebene Signalement zutrifft, um die kritische Zeit um Gestattung der Benutzung des Telephons gebeten hat.

Beschreibung: 26—28 Jahre alt, mittlere Größe und Statur, gesundes volles Gesicht, gebogene Nase, dunkle Haare, kleines dunkles Schnurrbartchen, trägt grünen Sackanzug und weichen dunklen Filzput.

Karlsruhe, den 8. Mai 1899.

Der Gr. Staatsanwalt.

J. B. Loos.

## Dankagung.

Von Herrn Wilhelm Bloß hier erhielt ich in Erinnerung an eine liebe Entschlafene den Betrag von **vierhundert Mark** mit der Bestimmung, hiervon 100 M. an hiesige bedürftige Arme, 100 M. an hiesige bedürftige Kranke, 100 M. an die Schwestern des St. Vincentiushauses, 50 M. an die Schwestern des St. Josephshauses, 50 M. an die Schwestern des St. Franziscushauses zu überweisen. Namens der Beschenkten spreche ich hierfür den verbindlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 10. Mai 1899.

Kraemer, Bürgermeister.

## Lieferung von Fahrzeugen.

2. Die Lieferung von 2 eiserne Schlammabfuhrwagen, 1 Gießwagen, 1 Kehrichtabfuhrwagen soll vergeben werden.

Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis **Samstag den 27. Mai 1899, Vormittags 9 Uhr**, in diesseitiger Kanzlei einzureichen, woselbst die Bedingungen zur Einsicht aufzulegen.

Karlsruhe, den 9. Mai 1899.

Städtisches Tiefbauamt.

Durmersheim.

## Rindfarren-Versteigerung.

Die Gemeinde Durmersheim versteigert am **Montag den 15. d. Mts.**, Nachmittags 3 Uhr, in ihrem Farenstall einen schweren fetten Rindfarren und einen 1 1/2 Jahre alten Rindfarren, wozu Steigerungsliebhaber eingeladen werden.

Bürgermeister Heck.

## Wohnungen zu vermieten.

Durlacher Allee 10, in schöner, freier Lage, sind wegen Wegzug 2 gesunde Wohnungen im 1. und 3. Stock von 4 und 5 Zimmern, Küche, je 2 Mansarden und 2 Kellern auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

\* Hirschstraße 70, Ecke der Gartenstraße, ist der 2. oder 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern, mit Koch- und Leuchtgas eingerichtet, auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr ab. Näheres im 3. Stock.

\* 2.1. Hirschstraße 85 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör wegen Verziehung auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 8—5 Uhr. Zu erfragen im 1. Stock.

\* 3.1. Kaiserstraße 25 ist der 3. Stock von 5 Zimmern mit Balkon und Zubehör auf 1. Juli oder sofort zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

\* Morgenstraße 19 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an eine ruhige Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zubehör ist auf 1. Juli billig zu vermieten: Birkel 5 im 2. Stock des Hinterhauses.

\* Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 27.

## Wohnung zu vermieten.

\* In unmittelbarer Nähe der Stadt ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise und Antheil am Garten für 140 M. per Jahr zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 53 im Laden. Ebenfalls ist ein einzelnes Zimmer mit Kochofen für 50 M. per Jahr zu vermieten.

## Friedenstraße 17

ist 2 Treppen hoch eine herrschaftliche Wohnung von 5 bis 8 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zugehör per Juli oder später zu vermieten. Näheres bei der Eigentümerin oder durch **E. Kreuzbauer**, Friedenstraße 13.

## Herrschaftswohnung.

\* 3.1. Belfortstraße 10 ist auf 1. Oktober der 2. Stock, bestehend aus acht geräumigen Zimmern, wovon eines mit Badeeinrichtung versehen ist, Küche mit Einrichtung für Brenngas, 2 Mansarden und 2 Kellerabteilungen zu vermieten. Die drei das Haus bewohnenden Familien haben gleichmäßiges Benützungrecht von Waschküche, Trockenspeicher und kleinem Garten.

Auf Wunsch könnte statt des 2. Stockes der 1. Stock mit 7 Zimmern (eines mit Badeeinrichtung) nebst Zugehör abgegeben werden.

Besichtigungszeit: Werktags von 11 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags. Näheres beim Eigentümer im 1. Stock.

## Wohnung

von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten: Kaiserstraße 127. Näheres im Laden.

## Wohnungs-Gesuche.

\* Von einzelner Dame wird auf 1. Oktober eine geräumige Wohnung von 3—4 Zimmern und Zugehör zu mäßigem Preise gesucht. Parterre ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3432 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Eine ruhige Familie sucht auf 1. Oktober d. J. im Centrum der Stadt eine Wohnung von 3—4 Zimmern nebst Zubehör. Offerten nur mit Preisangabe unter Nr. 3428 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Zimmer zu vermieten.

\* Augartenstraße 49a ist im 2. Stock ein schönes Zimmer mit oder ohne Kost sofort oder später zu vermieten.

\* Kurvenstraße 17 ist im 4. Stock des Vorderhauses ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten.

\* Bähringerstraße 82 ist im 2. Stock ein freundliches, unmöbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

## Mitterstraße 8,

zwei Treppen hoch, sind zwei gut möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren oder Damen sogleich oder später zu vermieten.

## Großes Zimmer,

sehr schönes, zweifensstriges, gut möbliert, ist mit oder ohne Pension zu vermieten: Leopoldstr. 20, eine Stiege hoch. \*2.1.

## Müppurrerstraße 80

ist ein möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang sofort oder auf später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

## Dienst-Anträge.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, kann sogleich eintreten: Durlacher Allee 27.

2.1. Ein kräftiges, zuverlässiges Mädchen mit guten Zeugnissen wird gesucht: Birkel 14, 1 Treppe hoch rechts.

2.1. Ein kräftiges, gefestetes Mädchen oder eine Frau findet für häusliche Arbeit sofort Stelle: Gerrenstraße 4.

\* Ein einfaches, fleißiges, ehrliches Mädchen, welches etwas kochen kann, sowie die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, findet bei kleiner Familie sogleich oder auf 15. Mai gute Stelle: Kaiser-Allee 65, parterre.

**U. Sch.** \* Herrschaftsdienner, Kellner, Köche, Köchinnen, Zimmermädchen für Hotels und Private, Büffetdamen und Kellnerinnen finden hier und auswärts Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

## Dienst-Gesuch.

\* 2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, besonders gut bügeln kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 55 im 3. Stock.

\* **6000—10000 M.** sind sofort oder später auf **II. Hypothek** anzuleihen. Anträge hierauf befördert unter Nr. 3431 das Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein tüchtiger, selbstständiger

## Blechner und Installateur

per sofort gesucht.

**Leopold Benkert,**

Marienstraße 58.

Zum baldigen Eintritt suche eine gewandte, perfekte

## Verkäuferin

mit besten Empfehlungen.

**Wilh. Zeumer,**

127 Kaiserstraße 127.

**Stelle findet.**

\* Ein ordentliches Privatmädchen findet gute Stelle. Zu erfragen Kreuzstraße 7 im Laden, neben dem Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

**Mädchen-Gesuch.**

2.1. Ein anständiges Mädchen, welches kochen und servieren kann, findet gute Stelle.

**Restauration Germania,**  
Belfortstraße 13.

**W. Küchenmädchen**

finden für sofort gut bezahlte Stellen durch **J. Wolfarth,** Adlerstraße 5. Vermittlung unentgeltlich.

**Bessere und einfache Kellerinnen**

finden und suchen Stellen. Ein besseres Zimmermädchen findet per sofort gute Stellung durch Frau **Höckel,** Adlerstraße 10.

**Lehrlings-Gesuch!**

In einem größeren Versicherungs-geschäft (Feuerversicherungs-General-Agentur) ist eine Lehrlingsstelle zu besetzen, welche einem begabten, jungen Manne mit schöner Handschrift und guter Schulbildung Gelegenheit zu schöner Karriere bietet. — Gest. Bewerbungs-schreiben, enthaltend kurzen Lebenslauf und möglichst begleitet von Zeugnis-abschriften, beliebe man unter **N. 1638** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Kaiserstraße 203, 1. Stock, zur Weiterbeförderung einzureichen. 2.1.

**Monatsfrau-Gesuch.**

\* Eine jüngere, reinliche Frau, welche pünktlich und sauber arbeitet, wird für 2-3 Stunden Morgens und 1-2 Stunden Mittags bei guter Bezahlung sofort gesucht. Meldung nur Morgens. Näheres Kriegstraße 40, eine Treppe hoch rechts.

**Eine tüchtige Lauffrau**

für leichte Arbeit bei guter Bezahlung sucht Frau **E. Brehm,** Söftenstraße 127. 2.1.

**Privatmädchen**

**J.** sucht sofort Stelle in einem kleinen, einfachen Haushalt oder zu größeren Kindern, auch ein Mädchen in eine Wirtschaft, welches kochen kann und mitarbeitet. Näheres durch Frau **Jasper,** Durlacherstraße 59, parterre.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Zwei junge, bessere Mädchen suchen Beschäftigung, am liebsten als Kabinettinnen. Näheres im **Marianischen Schutzverein,** Herrenstraße 25.

\* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen oder Geschirrt zu spülen, am liebsten in Hotels oder Wirtschaften. Näheres Herrenstraße 60 im 2. Stock des Hinterhauses.

**Kleidermacherin,**

eine geübte, empfiehlt sich in der Anfertigung von Damen- und Kindergarberoben bei pünktlicher Bedienung und zu billigen Preisen. Dienstboten werden berücksichtigt. Näheres Herrenstraße 6 im Seitenbau, parterre links. 2.1.

**Empfehlung.**

\* 3.1. Eine geübte Kleidermacherin empfiehlt sich den geehrten Damen in und außer dem Hause. Näheres **Georg-Friedrichstraße 6,** 2. Stock rechts.

**Verloren**

wurde Mittwoch Mittag von der Hirschstraße 44 durch die Amalienstraße, über den Ludwigplatz, durch die Balde bis zur Kaiserstraße 116 eine silberne **Damenuhr.** Abzugeben gegen gute Belohnung: **Kaiserstraße 116** im 4. Stock.

**Verloren**

wurde eine rote Brieftasche mit Inhalt. Abzugeben im Kontor des Tagblattes.

**Verloren**

wurde gestern ein neuer **Schurz** in der Oststadt. Abzugeben gegen Belohnung **Karl-Wilhelmstraße 5** im zweiten Stock.

**Junge, weiße Dogge,**

männlich, mit feintlicher Abzeichnung, zugelaufen. Abzuholen **Klauprechtstraße 20** im 3. Stock des Hinterhauses.

**Cigarren-Geschäft-Verkauf.**

\* In guter Lage der Stadt ist krankheitshalber ein **Cigarrengeschäft** zu verkaufen. Einem Fräulein mit etwas Kapital wäre Gelegenheit geboten, sich eine sichere Existenz zu gründen. Offerten unter **Nr. 3430** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Divan!**

\* Ein schöner **Divan** ist ausnahmsweise billig zu verkaufen: **Borholzstraße 25,** zwischen der verl. Hirsch- und Karlstraße.

**Ein Salonkanapee mit zwei Hautenils,** neueste Façon, geschmackvoll und solid gearbeitet, wird sehr billig abgegeben: **Birkel 8,** Ecke der Kronenstraße, im Vorderhaus, 2. Stock. 2.1.

**Zwei Hochhaupt-Bettstätten**

mit Muschelaussatz, matt und blank, sammt Kopf und Polster, werden unter Garantie sehr billig abgegeben: **Birkel 8** im Vorderhaus, 2. Stock, Ecke der Kronenstraße. 2.1.

**Kochherd,**

ein gebrauchter, ist billig zu verkaufen: **Blumenstraße 10.**

**Fahrrad zu verkaufen.**

\* Ein fast neues **Fahrrad,** Straßenrenner. **Mercur,** ist sehr billig zu verkaufen: **Kaiser-Allee 53** im Laden.

**Straßenrenner,**

fast neu, ist wegen Aufgabe des Fahrens billig zu verkaufen; ebenso ist eine **Lourenmaschine (Helical),** noch gut erhalten, billig zu verkaufen: **Waldstraße 22** im Cigarrengeschäft.

**Rad-Verkauf.**

Ein noch gut erhaltenes **Pneumatic-Rad** ist um den Preis von **80 Mark** zu verkaufen. Näheres **Blumenstraße 14** im 2. Stock.

— **Eisschränke** verschiedener Größe, solid und billig, **Badewannen** jeder Art und Größe zu den billigsten Preisen: **14 Akademiestraße 14** im Hinterhaus.

\* 2.2. **Schuttwagen,**

nur einmal gebraucht, ist billig zu verkaufen: **Luisenstraße 69 a.**

**Milch-Gesuch.**

\* Täglich **70 bis 80 Liter** gute Milch werden von einem pünktlichen **Kabler** gesucht. Gefällige Offerten bittet man unter **Nr. 3429** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Apfelwein,**

frisch angestochen, zu **Maiweinausatz** vorzüglich, per Liter **30 Pfg.** empfiehlt

**Eugen Helff,**

2.1. **6 Karl-Friedrichstraße 6.**

Eine frische Sendung

**Schwarzwälder Speck**

ist eingetroffen und empfehle solchen in bekannter Qualität.

**Carl Hager,**

**Höflieferant,**

**Erdbrünnenstraße,** nächst dem **Rondellplatz.** Telephon 358.



**Verkaufsniederlage  
deutscher Hochsee-  
Dampffischereien,**

**Amalienstrasse 27,**

empfehlen in nur **ausgesuchter Waare,**

**Donnerstag u. Freitag** frisch eintreffend:

**Schellfische,** ganz groß, v. **Std. 27 Pfg.,**

dto. ff. holl. . . . . " " **35 "**

dto. mittelgroß . . . . . " " **30 "**

dto. Kleinmittel . . . . . " " **27 "**

**Cabeljau,** ff. Helgoländ.

1<sup>te</sup> Waare, im **Ausschnitt** " " **40 "**

**Seelachs** . . . . . " " **45 "**

**Schollen,** ausgesuchte

Größen, schön und fett-

fleischig . . . . . " " **45 "**

**Rothzungen**

in bekannter Güte u. **Außw.** " " **60 "**

**Torbutt,** ff. (terniges

Fleisch) . . . . . " " **90 "**

**ff. Seezungen**

(Ostender große helle) . . . . . " " **170 "**

**Geräucherte Flundern**

in allen Größen.

**Geräucherter Seelachs**

und **Schellfische.**

Aus frischen **Häring**en mariniert

für den **Hausgebrauch** in **4** und **8** **Pfund-Dosen**

**Bismarckharinge, Rollmops,**

**Bratschellfische und**

**Fischcotelettes** etc.

Garantie für **Haltbarkeit.** **Kochrezepte gratis!**

**Donnerstag (Feiertag) bis Nachmittags**

**4 Uhr geöffnet.**

# Schinken!

Empfehle meine anerkannt vorzüglich gut geräucherten Schinken im Gewichte von 4—6 Pfund, per Pfund 80 Pfg.

**Gustav Bender,**  
vormals Carl Malzacher, Hofl.,  
5 Lammstraße 5.

NB. Sämtliche Schinken sind amtlich untersucht.

**A. L. Beck,**  
Kaiserstraße 130, Telephon 335,



empfehlen täglich frische  
**Holl. Schellfische, Cabeljan, Schollen, Hechte, Felchen, Ostender Soles, Weserfalm, amerik. Salm.**

Täglich frisch gestochene  
**Schweminger Spargeln.**

**Matjes-Häringe.**

**Malta-Kartoffeln.**

**Junge Hähnen, Tauben, Poularden.**



Empfehle von heute und morgen ein-  
treffenden Sendungen:  
feinste **Angelschellfische, Cabeljan, Schollen, Seezungen, Felchen, Hechte, Maifische.**

Neue **Malta-Sommerkartoffeln, Matjeshäringe.**

**Junge Tauben, Hähnen.**

**J. Klasterer,**

Kaiserstraße 100.

21. **Neue ital. Kartoffeln**  
18 Pfg. das Pfund

empfehlen  
**Eugen Helff,**  
6 Karl-Friedrichstraße 6.



empfehlen  
6.4. Hofdrogerie Carl Roth.

## Sauerkraut.

12.12. Selbsteingemachtes Silberkraut per Pfb. 8 Pfg. empfiehlt in bekannter Güte  
**J. Burkhardt,** Friedensstraße 11.

**Medicinal-Leberthran,**  
garantirt rein und sehr mild im Geschmack,  
empfehlen

**Julius Dehn Nachfolger,**  
Drogerie, Säbringerstraße 55.

## Sauermilch,

täglich frische, in Schalen. 8.1.  
**E. Birkenmeier,** Kriegstraße 17.

## Wasserglas

empfehle zum Einmachen der Eier als bestes  
Conservierungsmittel. 8.2.

**Albert Salzer,** Kaiserstraße 140,  
Drogen, Colonial-, Material- u. Farbwaaren.

## Roth's Möbelpolitur

zum Reinigen und Poliren matt gewordener  
polirter Gegenstände  
empfehlen in bekannter Qualität die

Hofdrogerie **Carl Roth.**



## Giftweizen (Mäusegift)

empfehlen  
**Julius Dehn Nachf.**

## Kameruner Elfenbein-Leim

wird aus den feinsten Elfenbeinabfällen bereitet  
und ist das Neueste, was auf dem Gebiete der  
Bindemittel erfunden worden ist. In Klebkraft  
und Haltbarkeit unübertrefflich, erprobtes Mittel,  
Glas, Porzellan, Marmor, Marmor, Gyps, Holz u.  
auf kaltem Wege dauerhaft zu kittet, empfiehlt in  
Flacons zu 30 Pfg.

**Eugen Helff,** 6 Karl-Friedrichstraße 6.

## Neue Erfindung.

## Fester Spiritus

im  
**Caschenkoch-Apparat.**

## Nicht explosionsfähig!

Handlich und praktisch.

Unentbehrlich auf der Reise und im  
Haushalte.

Kleine Dose 20 Pfg.

Große Dose 35 Pfg.

Zu haben in den meisten Drogen- und  
Spezereiwaren-Handlungen. \*20.13.

## Fester Spiritus „Bli“

empfehlen 15.9.  
Hofdrogerie **Carl Roth.**

## = Strohhutlücke =

empfehlen 11.4.  
Hofdrogerie **Carl Roth.**

Das Neueste in  
**Kinderkleidchen**  
und  
**Schürzen**

empfehlen  
**Rudolf Wieser,**  
Kaiserstraße 153.

## Reizende Neuheiten in Kinder- Strohhüten

jeder Preislage.  
Hervorragend große Auswahl.

**Wilh. Zeumer,**

127 Kaiserstraße 127.

## Strohhüte,



neueste, elegante, fleidsame  
Formen

in jedem Geschlecht und  
in jeder Preislage.

Unübertroffene Auswahl!

**Wilh. Zeumer, Hutmagazin,**

Kaiserstraße 127.

## Spazierstöcke,

größte Auswahl, billigste Preise  
in jedem Genre, vom einfachsten bis aller-  
feinsten in Elfenbein und Silber.

Als besondere Spezialität empfehle ich  
moderne Stöcke mit 22 mm breitem, 800 ge-  
stempeltem, echtem Silberbeschlag zu 2.—,  
2.25 und 2.50 M. Mit echter Silberkappe,  
hochmodern, zu 4.50 M.

Durch eigene Herstellung unerreicht billige  
Preise. Reparaturen und Montierungen in  
eigener Person ausgeführt, billigt und gut.  
Erfuche bei Bedarf meine Ausstellung zu  
besichtigen. 5.4.

**Paul Hoffmann's**

Drechserei u. Stodfabrikation,  
Kaiser-Passage 30, vis-à-vis Bönentachen.

## In Sommer-Artikel

offerire  
für Herren:

Bureaujoppen . . .	von M.—98 an,
Zeugjoppen . . .	M. 1.78 "
Codnettjoppen . . .	M. 2.28 "
Arbeitsjoppen . . .	M. 1.25 "
blaue Arbeitsanzüge	M. 1.95 "
Stoffhosen . . .	M. 1.98 "
Cheviotjoppen . . .	M. 2.75 "
Kammgarnhosen . . .	M. 3.25 "
Lüster-Jaccos . . .	M. 2.75 "
Lodenjoppen . . .	M. 2.98 "
Sommeranzüge (Leinen)	M. 6 <sup>9</sup> / <sub>4</sub> "
Stoffanzüge . . .	M. 7 <sup>9</sup> / <sub>4</sub> "

ferner  
großes Lager sämtlicher feiner  
Herren- und Knabengarderobe

nur  
**Martin Krämer,**  
Karlsruhe,  
58 Kaiserstraße 58, I. u. II. Etage.  
Bitte genau auf Nr. 58 sehen zu wollen.

Das Neueste in  
**Wagendecken**  
in reichlicher Auswahl empfiehlt  
**Rudolf Wieser,**  
Kaiserstraße 153.

Verlag der „Wiener Mode“, Wien, Leipzig, Berlin,  
Stuttgart.  
A. h. Staatsmedaille 1895. — Ehrendiplom Chicago 1893.  
**WIENER MODE**  
mit der Unterhaltungsbeilage  
„Im Boudoir“.  
Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen  
Modellbildern, über 2800 Abbildungen,  
24 Unterhaltungsbeilagen und 12 Schnittmusterbogen  
Fremdsprachige Ausgaben  
in den meisten Ländern Europas.  
Gratisbeilagen:  
„Wiener Kinder-Mode“  
mit dem Beiblatt:  
„Für die Kinderstube“.  
Monatlich ein reich illustriertes Heft.  
Ferner 4 große farbige Moden-Panoramen.  
Vierteljährlich Mk. 2.50.  
Schnitte nach Maß.  
Als Begünstigung von besonderem Werte liefert die „Wiener  
Mode“ ihren Abonnentinnen Schnitte nach Maß für ihren eigenen  
Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in beliebiger  
Anzahl gratis, unter Garantie für tadelloste Vassen, wo-  
durch die Anfertigung jedes Toilettestückes im Hause ermöglicht wird.  
Probehefte auf Wunsch kostenlos von allen Buchhandlungen  
und von der „Wiener Mode“, Wien, Wienstraße.  
In allen Buchhandlungen und vom Verlage der „Wiener  
Mode“ erhältlich.

Am 15. u. 16. Mai (Montag u. Dienstag)  
bleibt Feiertage wegen mein Geschäft geschlossen.

Bankgeschäft Ignaz Ellern.



# Kronenthaler

Natürliches kohlen-saures Mineralwasser  
Tafelgetränk I. M. d. Kaiserin Friedrich, S. K. H. d. Großherzogs von  
Baden, des Herzogs von Cambridge. 19 goldene Medaillen u. erste Preise.  
Bewährt gegen Verschleimung jeder Art. Haupt-Depot: Bahm & Baster, Karlsruhe.  
30.5. Vorrätig in allen hiesigen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.

**Pfeiffer & Diller's** in Dosen  
**Kaffee-Essenz** (Original-  
marke) 7.5.  
ist erhältlich bei: Bernh. Kranz, Waldstr.,  
S. Haas, Herrenstr.

# Kaffee „Messmer“

Glüh-Luft gerösteter  
\* FEINSTE MISCHUNGEN \*  
In 1 Pfd & 1/2 Pfd. Packeten  
Per Pfd. M. 1.20, 1.40, 1.60, 1.80, 2.00. Türkische Mischung M. 2.50

Niederlagen bei den Herren:  
Carl Roth, Hofdroguerie, Herren-  
straße 26, 26.20.  
A. L. Beck, Kaiserstraße 150.  
Otto Lampson, Rudolfstraße 15,  
A. van Venrooy, Sofienstr. 45,  
F. Fell, Kaiserstraße 70,  
Fr. Nagel, Waldstraße 43,  
Louis Lauer, Hoflieferant, Nachf.,  
Akademiestraße 12,  
C. Cartharius, Delikatessengesch.  
C. Frohmüller, Erbprinzenstr. 82,  
Wilhelm Harfinger, Leopoldstr. 80.

Zur Lieferung von  
**completten Essen**  
(für jede Personenanzahl, fertig in's Haus geliefert) einschließlich der  
Lieferung von Geschirr, Wein, Eis, Tischdecken, Serviren u. s. w.  
— oder in jeder anderen Abmachung —  
sowie zur Lieferung von einzelnen Gängen und Platten empfiehlt sich  
**C. Cartharius, Delikatessen,**  
Karlstraße 13a. Telephon 413.  
Referenzen und Menu-Zusammenstellung zu Diensten.

# Anzüge

für Herren  
in verschiedenen Façons, Stoffen und Farben  
empfehlen in überaus großer Auswahl zu  
Mk. 15, 18, 20, 22, 25, 28, 30, 33 — 35  
**Spiegel & Wels,**  
Kaiserstraße 76, Marktplatz.

Streng feste Preise.



von **Schäffner & Taggessel**, Oberursel, sind unübertroffen in Qualität und Ausführung.  
**Vertreter: P. H. Butsch, Mechaniker,**  
 Marienstr. 18.  
 Reparaturen, Vernickelung, Emailirung und Zubehörtheile billigst.  
 Fahrunterricht mit meinem neuen Lernapparat gratis. 10.2.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Donnerstag den 11. Mai. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 51. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Afrikanerin.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten von E. Scribe. Deutsch von F. Gumbert. Musik von G. Meyerbeer. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Freitag den 12. Mai. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 52. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Maie Königin.** Schäferspiel in einem Akt. Frei nach dem Französischen des Favart von Max Kallbeck. Musik von Gluck, in der Bearbeitung von J. N. Fuchs. — **Gute Nacht, Herr Pantalon.** Komische Oper in 1 Akt von Albert Grisar. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Samstag den 13. Mai. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 52. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Raub der Sabinerinnen.** Schwank in 4 Akten von Franz u. Paul v. Schönthan. „Emil Groß, genannt Sterned“: Siegfried Heinzel vom Schillertheater in Berlin als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Sonntag den 14. Mai. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 53. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Tannhäuser und Der Sängerkrieg auf Wartburg.** In 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet längstens bis 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von 1/2 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 8-5 Uhr Nachmittags zum Kassenpreise möglich. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr sowie das Wort für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Gr. Hoftheaters (im Hoftheatergebäude, Eingang Stadthof) einzusenden.  
 Schriftliche Bestellungen werden nur von Auswärtswohnenden angenommen.

Der Verkauf der Eintrittskarten an die Abonnenten des Gr. Hoftheaters zur 22. Vorstellung außer Abonnement am Pfingst-Montag den 22. Mai, einmaliges Gastspiel des Sängers Alois Burgstaller zu Bayreuth als Siegfried in „Siegfried“ von Richard Wagner, am Montag den 15. Mai, von 11-1 Uhr Mittags (Reihenfolge A, B, C). Der allgemeine Vorverkauf zur 21. Vorstellung außer Abonnement beginnt am Freitag den 12. und zur 22. Vorstellung außer Abonnement am Dienstag den 16. Mai.

**Theater in Baden.**

Montag den 15. Mai. 33. Abonnements-Vorstellung. Zum 1. Male: **Thyran von Bergerac.** Romantische Komödie in 5 Akten von Edmond Rostand. Deutsch von Ludwig Fulda. Anfang 6 Uhr Ende gegen 1/2 10 Uhr.

**Radfahrer-Anzüge,**

elegante und dñice Sachen,

mit gleichem Stoff zur Müze, von ächtem wasserdichtem **Loden,** empfehlen in allen Weiten und Größen, fertig und nach Maas

**Spiegel & Wels,**

Kaiserstraße 76, Marktplatz.

**Eis! Eis! Eis!**

Einem tit. hiesigen Publikum zeige hiermit ergebenst an, daß ich die **Eishandlung** von Herrn **Louis Merkt** da hier, sowie die **Eishandlung** von Herrn **A. Müller** in Mühlburg übernommen habe und bitte ich, das meinen Vorgängern geschenkte Vertrauen auch mir gütigst übertragen zu wollen.

Indem es mein eifriges Bestreben sein wird, mir durch prompte und reelle Bedienung dasselbe erhalten zu suchen, bitte ich um geneigtes Wohlwollen.

Hochachtungsvoll

**B. Finkelstein,**  
 Mineralwasserfabrik & Eishandlung,  
 Zähringenstrasse 28. Telephon 510.



Durch alle Buchhandlungen zu beziehen:  
**Der Stein der Weisen.**

**Stein**  
**der**  
**Weisen.**

63. XI. Jahrgang 1899.  
**Illustrirte Halbmonatsschrift**  
 für Haus und Familie. Unterhaltung und Belehrung aus allen Gebieten des Wissens.

Am 1. und 15. jeden Monats erscheint ein Heft im Umfange von 4 Bogen Groß-Quart mit 30 bis 40 Illustrationen, darunter Vollbilder und Tafeln. Jedes Heft kostet nur 50 Pfg.  
 Vierteljährig 3 Mk.  
 Halbjährig 6 Mk.  
 Ganzjährig 12 Mk.

12 Hefte bilden einen abgeschlossenen Band. Jährlich 24 Hefte (ca. 800 doppelseitige Seiten) mit etwa 1000 Abbildungen. In höchst elegantem Original-Einbände kostet jeder Band 8 Mk. 50 Pfg. Bis her liegen 10 1/2 Jahrgänge oder 21 Bände vollendet vor. Jeder Jahrgang oder Band ist beliebig einzeln käuflich. Probehefte gratis und franco.

XI. Jahrgang 1899.

**U. Hartleben's Verlag in Wien.**

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

## Instrumentalverein Karlsruhe,

unter dem Protectorate Sr. Gr. Hoh. des Prinzen  
Karl von Baden.

### Generalversammlung

Mittwoch den 17. Mai 1899, Abends 9 Uhr,  
im Lokal (II. Stock) „Restauration zum Land-  
knecht“, wozu die verehrlichen aktiven und passiven  
Vereinsmitglieder höflich eingeladen werden.

#### Tagesordnung:

1. Bericht über die Vereinsthätigkeit.
2. Rechnungsablage.
3. Neuwahl des Ausschusses.

Etwa zu st. Uende Anträge wollen dem Vorstand  
schriftlich mitgeteilt werden.

Der Vorstand. 21.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

### Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog  
haben Sich unter dem 22. April d. J. gnädigst bewogen  
gefunden, den nachgenannten Personen im Gefolge Seiner  
Majestät des Königs von Schweden und Norwegen die  
folgenden Auszeichnungen zu verleihen:

- a. das Kommandeurkreuz 1. Klasse des Ordens vom  
Zähringer Löwen:  
den Hofmarschall Ruskad;
  - b. das Kommandeurkreuz 2. Klasse desselben Ordens:  
dem Flügeladjutanten Oberstleutnant Baron A. Aker-  
hielm;
  - c. das Ritterkreuz des Ordens Berthold des Ersten:  
dem Leibarzt Dr. Kiensburg;
- ferner haben Seine Königliche Hoheit nachverzeichneten  
Schwedisch-Norwegischen Hofbedienten verliehen:
- d. das Verdienstkreuz vom Zähringer Löwen:  
dem Kammerdiener Gustav Svärd;
  - e. die silberne Verdienstmedaille:  
dem Kammerlakaien August Andersson,  
sowie den Hoflakaien  
Gustav Johannsson und Wilhelm Ed.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog  
haben Sich unter dem 5. Mai d. J. gnädigst bewogen  
gefunden, dem Stadtrath Freytag in Mannheim das  
Ritterkreuz zweiter Klasse des Ordens vom Zähringer  
Löwen zu verleihen.

### Standesbuch-Auszüge.

#### Eheaufgebote:

9. Mai. Ludwig Tropsch von Liebolsheim, Tag-  
elöhner hier, mit Karoline Englert von  
Hettingen.
9. „ Albert Stoll von hier, Fabrikarbeiter hier,  
mit Christiane Jung von Feuerbach.
9. „ Gustav Kubfeld von Schönbaden, Gäs-  
arbeiter hier, mit Luise Klingensfuß  
von Sulzfeld.
9. „ Eduard Brecht von Bahnbüchsen, Stein-  
hauer hier, mit Karoline Laufer von  
Niedböhlingen.
9. „ Karl Moessinger von Straßburg, Sleh-  
macher hier, mit Josefina Neu von  
Diedenhofen.
9. „ Max Streib von Durlach, Cementeur  
hier, mit Marie Hohl von Dos.
9. „ Adolf Friedmann von Zell, Schreiner  
hier, mit Katharine Kesser Wwe. von  
Heddesbach.
9. „ Heinrich Sauer von Medendorf, Schlosser  
hier, mit Emilie Schuler von Eutingen.
9. „ Adolf Nerlinger von Ueberherrn, Expe-  
ditionsgehilfe in Offenburg, mit Karo-  
line Hed von hier.
9. „ Wilhelm Sched von Landau, Stadtbau-  
meister in Landau, mit Emilie Kahn  
von Pforzheim.

#### Geburten:

3. Mai. Alwin Georg, Vater Johann Werthes,  
Kalkulator.
7. „ Alfred Eduard, Vater Bernhard Lorenz,  
Tagelöhner.
7. „ Emma, Vater Karl Knöbele, Bahnarbeiter.
7. „ Marie Wilhelmine, Vater Joh. Albert,  
Hilfsarbeiter.
8. „ Emma Alma, Vater Christ. Selter, Wirt.
9. „ Johanna, Vater Albert Blum, Schlosser.

#### Todesfall:

9. Mai. Emil, alt 2 Monate 4 Tage, Vater  
Friedrich Salun, Stadtagelöhner.

## Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Beehre mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich **Rheinbahnstraße 8** ein  
**Gemüse-, Viktualien- und Spezereiwaarengeschäft**

eröffnet habe.

Indem ich stets bemüht sein werde, nur gute Waare unter billigster Berechnung  
abzugeben, halte ich mich einem geneigten Wohlwollen meiner werthen Nachbarschaft  
und meinen Bekannten bestens empfohlen.  
Hochachtungsvoll

22.

**J. Kunkel.**

Streng reell.

## Kirberg & Comp. in Foche bei Solingen.

Ältestes Geschäft dieser Art am Platze.

Was nicht gefällt, nehme per Nachnahme retour.

#### Zeugniß.

Mit Fernrohr zu 6 Mk.  
bin ich sehr zufrieden,  
dasselbe zeigt auf eine  
Entfernung von 2-3 Meilen  
ziemlich genau.

(gez.) M. Klaus in S . . . . .  
Apotheker.

### Weltfernrohr Nr. 80

ganz aus Messing, Hauptkörper mit Lederüberzug  
mit 6 Linien und 3 Auszügen, große  
Fernsicht, in Etui nur 6 Mark  
per Stück.



### Sport

Nr. 2260.

### Doppel-Fernglas,

für jedes Auge passend, geeignet für Reise, Jagd,  
Militär und Theater.

Stärke Vergrößerung, grosses Gesichtsfeld.  
Objectiv-Durchmesser 43 mm, in feinem Lederetui  
und Riemen zum Umbängen, per Stück nur 10 Mk.

**Preis-Musterbuch** über Fernrohre, Feldstecher, Theatergläser, Thermometer, Baro-  
meter, Mikroskope, mech. Musikwerke, Goldwaaren, Lederwaaren,  
Hausbaltungsgegenstände, sämmtliche Solinger Stahlwaaren und Waffen gratis und franco.

## Danksagung.

Für die vielen und herzlichen Beweise der Theilnahme an  
dem so schweren Verluste unseres nun in Gott ruhenden lieben  
Gatten, Bruders, Schwagers und Onkels

## Ludwig Bölzner,

Gastwirth zu den 3 Lilien,

sagen wir allen unsern lieben Freunden und Bekannten herzlichen  
Dank.

Ganz besonders fühlen wir uns zu Dank verpflichtet den ev  
Krankenschwestern für die hingebende Pflege während seiner kurzen  
Krankheit, dem Herrn Vikar Meyer für seine trostreiche Grabrede,  
sowie für die so zahlreichen Blumenspenden und die ehrenvolle  
Leichenbegleitung der „Karlsruher Schützengesellschaft“, dem  
„Ruderclub Salamander“ und dem „Karlsruher Tourneclub“.

Karlsruhe, den 10. Mai 1899.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

**Frau Babette Bölzner, geb. Reith.**

# Neue Urteile über Kosmin-Mundwasser\*).

Von Seiner Hoheit dem Prinzen Aribert von Anhalt bin ich beauftragt, Ihnen mitzuteilen, das Höchstdieselben das KOSMIN-MUNDWASSER ganz vorzüglich finden und jetzt ausschliesslich im Gebrauch haben.

23. Febr. 1899.

Dienst Sr. Hoheit des Prinzen Aribert von Anhalt.  
Der Hofchef.

Ich bin wirklich ganz entzückt über Ihr „KOSMIN“. Es wird von jetzt ab nicht mehr auf meinem Toilettentisch fehlen und kann ich es auch mit aller Gewissenhaftigkeit empfehlen.

Frau Hauptmann von Mengersen, Spandau.

Ihr KOSMIN-MUNDWASSER ist, wie ich Ihnen gern bestätige, ganz vorzüglich und durch seine ausserordentliche Wirkung für mich unentbehrlich geworden.

BERLIN SW., im Januar 1899.

Erich Graf von Schweinitz und Krain.

Aus eigener Erfahrung bestätige ich Ihnen sehr gerne, dass KOSMIN-MUNDWASSER den allerbesten Einfluss auf die Zähne hat und ungemein erfrischend wirkt.

BERLIN, im März 1899.

A. Freiherr von Waldenfels.

Diese und andere täglich aus der höchsten Aristokratie sowie aus dem Reiche der Kunst und Wissenschaft eingehenden überaus anerkennenden Urteile über „Kosmin“ beweisen, welcher Werthschätzung sich dies vorzügliche, in Güte und Wirkung unerreichte Mund- und Zahnwasser in allen Kreisen erfreut.

\*) Kosmin-Mundwasser, Flacon Mk. 1,50, lange Zeit ausreichend, ist in allen besseren Drogerien, Parfümerien sowie in den Apotheken käuflich.

Es freut mich, Ihnen mitteilen zu können, dass KOSMIN-MUNDWASSER meinen vollen Beifall gefunden hat. Der Geschmack desselben ist überaus erfrischend und genügen einige wenige Tropfen, um eine entsprechende Mischung hervorzubringen.

20. 3. 1898.

Auguste Prash-Grevenberg,

Ehrenmitglied des Meininger Hoftheaters.

Erlaube mir Ihnen mitzuteilen, dass ich Ihr KOSMIN-MUNDWASSER seit einigen Wochen benutze und dasselbe so vorzüglich ist, dass von jetzt ab nur noch Kosmin-Mundwasser in meinem Hause gebraucht wird.

BERLIN, den 29. März 1899.

Josef Kalnz, Mitglied des Deutschen Theaters.

Nachdem ich mich schon längere Zeit des KOSMIN-MUNDWASSERS bediene, muss ich anerkennen, dass es sich in jeder Beziehung bewährt, es ist von angenehmem Geschmack, erfrischt sehr und kann ich es zur Reinhaltung und Conservierung der Zähne aufs Beste empfehlen.

BERLIN, Januar 99.

Marie Dietrich, Königliche Hofopernsängerin.

Ich finde Ihr KOSMIN-MUNDWASSER, welches ich seit einiger Zeit benutze, ganz ausserordentlich und kann es somit jedermann aufs Beste empfehlen.

BERLIN, im März 1899.

Rosa Poppe, Königl. Hofschauspielerin.

Ihr KOSMIN-MUNDWASSER hat einen sehr angenehmen erfrischenden Geschmack, und da das wirksame Agens ein sehr kräftiges Antiseptikum ist, so habe ich es meinen Patienten gern empfohlen.

BERLIN, Unter den Linden 41.

Dr. A. Blume, Zahnarzt.

..... Durch eigene angestellte Versuche habe ich mich von der Wirkung und absoluten Unschädlichkeit des KOSMIN-MUNDWASSERS, die bisher noch von keinem anderen derartigen Präparate auch nur annähernd erreicht wurde, überzeugt und darf man wohl wünschen, dass derartige Kosmetika wegen ihrer Vorbeugungskraft gegen Erkrankungen bald Allgemeingut des Volkes werden.

Dr. W. G. Schumacher, Chemiker, Köln a. Rh.

„Neuerdings hat ein Präparat, dessen wirksamer Bestandteil, das „Kosmin-Holz“, sich auf Formaldehyd aufbaut und das unter dem Namen: „KOSMIN-MUNDWASSER“ im Handel ist, alle anderen aus dem Felde geschlagen. In der That vereinigt es aber auch alle Vorzüge eines ausgezeichneten Mundwassers in sich, dabei ist es absolut unschädlich und in der Form des erwähnten Mundwassers äusserst wohlschmeckend und erfrischend. So scheint denn in „Kosmin“ das Mundwasser par excellence gefunden zu sein.“

16. März 99.

Dr. med. A. Heilbron.

## Franz Tauer,

Kaiserstraße 112,

Erstes und einziges Spezial-Geschäft am Platze

in

Vorhängen, Rouleaux etc.

empfehlen sein großes Lager in:

**Tüllvorhängen**, weiß und crème, zu Mk. 1.50, 2.—, 3.—, 4.—, 6.—, 8.—, 10.—, 15.—, 20.— per Paar bis zum feinsten Genre.

**Spachtelvorhängen** zu Mk. 10.—, 12.—, 14.—, 20.—, 22.—, 25.—, 30.—, 35.—, 50.— bis Mk. 65.— das Paar.

**Tüll- und Spachtelstores** zu Mk. 2.— bis Mk. 45.— das Stück.

**Bunte Madrasstores** in allen Farben und jeder Preislage.

**Spachtel- und Cöper-Rouleaux** zu Mk. 3.50, 4.—, 5.—, 6.— per Stück und höher.

**Tüll- und Spachtel-Bettüberdecken** von Mk. 4.— an bis Mk. 100.— per Stück.

**Scheibengardinen**, weiß, crème, bunt, von 10 Pfg. an per Meter.

Ich bitte höflichst um gefl. Beachtung meiner Schaufenster. 21.

Kaiserstrasse 112.

Kaiserstrasse 112.



Emailirtes  
und verzinnertes  
Kochgeschirr  
empfiehlt billigst

Josef Meess,  
Ferd. Prinz Nachf.,  
29 Erbprinzenstraße 29.

## Schwimmunterricht

für Knaben und Mädchen hat begonnen, derselbe wird streng nach Vorschrift erteilt und bitten wir um baldige Anmeldungen im Friedrichsbad.

Im letzten Jahre betheiligten sich 155 Kinder und Erwachsene am Unterricht.

### Statt besonderer Anzeige. Todes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten machen wir die schmerzliche Mittheilung, daß unser lieber Gatte, Vater, Großvater und Schwiegervater

# Leonhard Blank,

Altbürgermeister und Hirschwirth,  
im Alter von 59 Jahren nach kurzem, aber schwerem Liden, versehen mit den hl. Sterbsakramenten, heute Morgen 6 Uhr sanft verschieden ist.

Um stille Theilnahme bitten  
die trauernden Hinterbliebenen:  
**Ottlie Blank und Kinder.**

Dasland, den 9. Mai 1899.

Die Beerdigung findet Donnerstag Mittag 2 1/2 Uhr statt.

## Ein Regelabend

ist zu vergeben.  
**Gottl. Seher, Restauration Germania,**  
21. Belfortstraße 13.

### Fremde

übernachteten vom 9. bis 10. Mai.

**Alte Post.** Fischer, Dekorationsmaler v. Stuttgart  
Bognerhard, Kfm. v. Ebersfeld. Freygang, Kfm. von  
München. Schmol, Kfm. v. Unterneubronn.

**Bayerischer Hof.** Gehliger, Priv. v. Oberhausen.  
Frau Roman, Priv. v. Neuenburg (Schwetz). Senn,  
Priv. v. Freiburg.

**Bratwurstdöckle.** Lauer, Kaufm. v. München.  
Magnus, Kfm. v. Metz. Metzger, Kfm. v. Ebersheim.  
Behrens, Kfm. v. Wiesbaden. Brisch, Bäckermeister v.  
Heilbronn. Roth, Landw. v. Linden. Währ, Landw. v.  
Eichtenthal. Oef, Landw. u. Obstbändler v. Stuttgart.

**Darmstädter Hof.** Klein, Bahnbeamter v. Altona.  
Gunderlin, Bahnbeamter v. St. Gallen. Brecht, Bahn-  
beamter v. Gießen. Schaufele, Bahnbeamter v. Basel.  
Leicher, Kfm. v. Frankfurt. Lotter, Photograph von  
München.

**Drei Könige.** Purkop, Kfm. v. Hannover. Besserer,  
Aktuar v. Mannheim. Metz, Händler v. Augsburg.  
Fries, Händler v. Blomborn.

**Eber.** Carreras, Kfm. v. Bern. Jung, Kfm. m.  
Frau v. Leisberg. Pylippo, Fabr. v. Schwabach. Kunz-  
mann, Schreinermeister v. Brandenburg. Gündemann,  
Landw. v. Marzell. v. Lichtenberg, Major a. D. von  
Schloß Au.

**Erdbrüngen.** Baron v. Bodman, Mitglied der  
II. Kammer, u. Beines, Musikdir. v. Baden. Frhr. v.  
Kint, Königl. Kammerherr v. Freiburg. Baronin von  
Glesparre m. Fam. v. Petersburg. Lemle, Kfm. v.  
Berlin. Rudolph, Kfm. v. Albernhan. Buch, Kfm. v.  
Frankenberg.

**Geist.** Müller, Priv. v. Montigny. Dahn u. Krebs,  
Kf. v. Mannheim. Nestler, Kfm. v. Nürnberg. Morgen-  
stern, Kfm. v. Aschaffenburg. Heymann, Kfm. v. Ham-  
burg. Wühmer, Kfm. v. Halle. Joff, Kfm. v. Heilbronn.  
Wäppler, Kfm. v. Freudenstadt. Holz Müller, Kaufm. v.  
Darmstadt. Bayerdorfer, Kfm. v. Bremen. Weichstein,  
Kfm. v. Worms. Prader, Kfm. v. Hamburg. Friedrich,  
Kfm. v. Offenburg. Kürst, Kfm. v. Zweibrücken. Kolb,  
Kfm. v. Pöschel. Müller, Kfm. v. Gießen. Hoffmann,  
Kfm. v. Lahr. Kertis, Kfm. v. Godesberg. Kuegg,  
Kfm. v. Worms. Bad, Kfm. v. Düsseldorf. Teubner,  
Kfm. v. Frankfurt. Weil, Kfm. v. Stuttgart.

**Goldener Adler.** Fr. Hebling, Priv. v. Baden.  
Fr. Bische u. Bische, Rentner m. Frau v. Biech.  
Läufer, Cigarrenfabrikant v. Heidelberg. Dr. Noos,  
Rechtspr. v. Mosbach. Dr. Knoth, Rechtspr. v. Ball-  
börn. Eifert, Kfm. v. Frankfurt. Sauer, Kfm. v.  
Estrasburg. Weiser, Photograph v. Eggenstein.

**Goldener Ochsen.** Baltauf, Kfm. v. Immenstadt.  
Böckle, Kfm. v. Würzburg.

**Goldenes Roß.** Sommerfeld, Kfm. v. Basel.  
Etern, Knobloch u. Marcus, Kf. v. Frankfurt. Strauß  
u. Baumann, Kf. v. Stuttgart.

**Goldene Traube.** Schmidt, Hoteller v. Badnang.  
Kortmann, Fabr. v. Offenbach. Hof, Maurermeister v.  
Frankenthal. Kunze, Monteur v. Nagrebürg. Liollinger,  
Bautechn. v. Ulmenbingen. Diez, Priv. v. Weisenfels.  
Trautwein, Landw. v. Schiltach. Egasfeller, Stations-  
vorsteher v. Radowil. Jüngling, Kfm. v. Kaufbeuren.

Müller, Kfm. v. Heidelberg. Metz, Kfm. v. Altona.  
Frey, Kfm. v. Schönmünzach. Reiser, Kfm. v. Berlin  
Reischer, Kfm. v. Buhl. Roemin, Kfm. v. Kleinfarl-  
bach. Schorfer, Kfm. m. Frau v. Zürich. Wellachini  
Kfm. m. Frau v. Frankfurt.

**Grüner Hof.** Nathan, Kfm. v. Cannstatt. Kind  
u. Bernert, Kf. v. Dresden. Kappbauer, Kfm. v. Berlin  
Schub, Kfm. v. Minden. Ratz, Kfm. v. Landau.  
Mörch, Kfm. v. Freiburg. Keil u. Lammert m. Frau,  
Kf. v. Stuttgart. Schorn, Kfm. v. Düsseldorf. Bemann,  
Kfm. v. Leipzig. Lobenberg, Kfm. v. Mannheim.  
Jacobson, Kfm. v. Frankfurt. Feldmann, Kfm. v.  
Sollingen.

**Hotel Germania.** Dr. Cramer, Priv. m. Frau  
v. Frankfurt. Steiner, Priv. v. Zürich. Fröhlich, Fabr.  
v. Cassel. Dold, Kfm. v. Willingen. Eder, Wein-  
gutsbes. v. Mainz. Pauls, Ing. v. Jerez (Spanien).  
Frau Intendanturrat Reuter v. Breslau. Wolff  
Commerzienrat m. Frau v. Esfurt. v. Rauch, Offizier  
m. Frau v. Detmold. Bing, Kfm. v. Nürnberg. Etofferan  
u. Ebler, Kf. v. Frankfurt. Poyer, Kfm. v. Plauen.  
Bepholdt, Kfm. v. Leipzig. Kemens, Kfm. v. Budapest.  
Spanier, Kfm. v. Augsburg. Paave, Kfm. v. Leipzig.

**Hotel Grosse.** Ihre Gr. v. Savigny m. Tochter  
u. Bed. u. Franke, Kfm. v. Wiesbaden. Klein, Kfm.  
v. München. Eiseneder, Klein, Falkenstein u. Schinkel,  
Kf. v. Frankfurt. Dr. Reuling, Groener, Voigt und  
Witz, Kf. u. Deijzel, Artist v. Berlin. Calver, Eng-  
länder u. Fillewist, Kf. v. Stuttgart. Gorda und  
Champignoul, Ing. u. Caken, Kfm. v. Paris. Kopf,  
Kfm. v. Buchholz. Scherer, Kfm. v. Mannheim.  
Ulmann, Kaufm. v. Straßburg. Bernhard, Kaufm. v.  
Worms. de Pinto, Kfm. v. Haag. Dübisch, Kfm. v.  
Chemnitz. Druder, Kfm. v. St. Johann. Lindner,  
Kfm. v. Wien. Kaufmann, Kfm. v. Estrasburg. Willy,  
Ing. v. Freiburg i. E. Reuling, Kfm. v. Fond du Lac.  
Roll, Priv. m. Fam. v. London.

**Hotel Reich.** Scholter, Kfm. v. Freiburg. Till-  
mann, Kfm. v. Gelle. Löhle, Kfm. v. München. Fahr,  
Kfm. v. Pirmasens. Dahlger, Kfm. v. Hamburg.  
Eingens, Kfm. v. Heidelberg. Braun, Kfm. v. Aschaffens-  
burg. Payer, Kfm. m. Frau v. Mannheim. Schnabel,  
Kfm. v. Oberkirch. Clever, Kfm. v. Hagen. Girand,  
Kfm. m. Frau v. Straßburg. Kahl, Ing. v. Cannstatt.

**Hotel Lux.** Braum, Arzt, u. Wiver, Reg.-Baumeist.  
v. Lurenburg. Sett, Kunstmaler v. Düsseldorf. Müller,  
Direktor v. Alpirsbach. Grimm, Hofphotograph v. Offen-  
burg. Sid u. Imhoff, Kf. v. Mannheim. Weimann,  
Beuß u. Meyer, Kf. v. Frankfurt. Bergmann, Kfm.  
v. Straßburg. Koefer, Kfm. v. Stuttgart. Reinde,  
Kfm. v. Vonna. Böttger, Kfm. v. Grefeld. Haas, Kfm.  
v. St. Georgen. Lewin, Kfm. v. Hamburg. Böttcher,  
Kfm. v. Wittenberg. Kronhelmer, Kfm. v. Fürth.

**Hotel Monopol.** Würbach, Kfm. v. Vordeaur.  
Lönke, Kfm. v. Stuttgart. Lehr, Kfm. v. München.  
Wetschar, Kfm. v. Bern. Ellenbach, Kfm. v. Bremen.  
Johmann, Kfm. v. Frankfurt. Spanzer, Kfm. von  
Nürnberg. Süßengut, Kfm. v. Fürth. Dreysfuß, Kfm.  
v. Offenburg. Hausknecht, Kfm. v. Berlin. Verstein,  
Wilar v. Tübingen. Köbler, Ingen. v. Offenburg.  
Köhler, Ingen. v. Straßburg. Audéant, Priv. von  
Genf. Wagemann, Beamter v. Dintelsbühl. Waier,  
Priv. v. Ravensburg.

**Hotel National.** Walbvogel, Fabr. v. Willingen.  
Dayour u. Gobliger v. Nacon. Kaufmann, Ing. von  
Kreuznach. Bidel, Kfm. v. Bretten. Dite, Kfm. von  
Estrasburg. Hebelmann, Kfm. v. Mannheim. Deschner,  
Mayer, Gutjahr u. Lauda, Kf. v. Köln. Sachß, Kfm.  
v. Berlin. Bloch, Kfm. v. Buhl. Hirsch, Kfm. und

Grich, Rentner v. Frankfurt. Ruf und Stremayer, Kf.  
v. Basel. Kest, Kfm. v. München. Ziegler u. Bodisana,  
Kf. v. Freiburg. Schwab, Gastwirth v. Pirmasens.  
Petters, Direktor v. Berlin. Ruhn, Gewerbelehrer von  
Kurtwangen. Krewinkel, Kfm. m. Frau v. Münster.  
Dhursorge, Kfm. v. Grefeld. Schneider, Ingen. m. Frau,  
und Laube, Kfm. v. Köln.

**Hotel Tannhäuser.** Nagel, Bildhauer v. Stutt-  
gart. Helfrich, Lehrer v. Münchweiler. Pasque, Fabr.  
v. Köln. Schönwasser, Direktor, u. Stein, Subdirektor  
v. Berlin. Scholl u. Gungert, Rechtsprakt. v. Heidel-  
berg. Birkel, Architekt v. Baden.

**Hotel Viktoria.** Dr. Blankenhorn, Landtagsabg.  
v. Wülheim. Lohwal, Dr. phil. v. Japan. Koffi,  
Ing. v. Turin. Benzen, Direktor v. Gobleng. Beyer,  
Bergwerksdirektor v. Köln. Dr. Wittung, Landtagsabg.  
v. Freiburg. Paul u. Bort, Kf. v. Berlin. Siegel,  
Kfm. v. Estrasburg. Schmidt, Arler u. Gruber, Kf.  
v. Frankfurt. Meyer, Kfm. v. Brüssel. Schöpfer, Kfm.  
v. Hornberg. Kunz, Kfm. m. Frau v. Arnberg. Halb,  
Kfm. v. Wülheim. Paulus, Kfm. v. Grefeld. Gipe,  
Kfm. v. Potsdam.

**König von Preußen.** Friedlein, Priv. v. Frei-  
burg. Zell u. Schuler, Kf. v. Großrosseln. Wehler,  
Kfm. v. Leipzig. Bächle, Kfm. v. Schw.-Hall. Keller,  
Rehgermeister. m. Frau v. Neudorf. Knecht, Kellner,  
Metzler, Holzner m. Frau u. Weich, Händler von  
Mannheim.

**König von Württemberg.** Friedrich, Stein-  
hauermeister v. Weisheim. Kurzberger, Reisender v.  
Eppingen. Heudle, Fabr. v. Pforzheim. Fehr, Kf.  
v. Unterschönleng. Dunler, Kfm. v. Bremen. Grün-  
bacher, Kfm. v. Buhl. Weich, Kfm. v. Weisheim.

**Rußbaum.** Gugot, Epilogravh v. Darmstadt. Spring-  
auf, Kfm. v. Hadel. Jisa u. Graß, Kf. v. Karlsruhe.  
**Varf-Hotel.** Schider v. Reiderß, Hoteller m. Frau  
v. Rerol. Müller, Priv. v. Roberbach. Hörth, Priv. v.  
Köln. Singer, Kfm. v. Estrasburg. Kronberger und  
Gürper, Kf. v. Budapest. Flach, Kfm. v. Frankfurt.  
Turkanda, Kfm. v. Stuttgart. Ruhn, Kfm. v. Leipzig.  
Weidmann, Kfm. v. Hamburg. Dr. Schmidt, Dr. Weindel  
und Dr. Engelhardt, Rechtspraktikanten v. Heidelberg.  
Maier, Rechtspraktikant v. Redargemünd. Haub und  
Silberstein, Rechtspraktikanten v. Bruchsal.

**Vring-Hotel.** Weil, Kfm. v. Altleiningen. Keller-  
mann, Kfm. v. Würzburg. Pfister, Fabr. m. Diener v.  
Grefeld. Wittenweiser, Fabr. v. Mannheim.

**Reichspost.** Hofmann, Schriftfzger v. Stuttgart.  
Schott, Klineer v. Bahofen. Werner v. Baden. Wis-  
maier v. Rastatt.

**Rothes Haus.** Krum, Kfm. v. Freiburg. Dr.  
Koffmann u. Dr. Geibel, Rechtspr. v. Mannheim.

**Schwarzer Adler.** Wilhelm, Kfm. v. Söyer.  
Schäfer, Kfm. v. Remscheid. Käser, Klavierstimmer v.  
Stuttgart. Herrmann, Dialon v. Karlsruhe.

**Waldhorn.** Scheja, Kfm. v. Glauwiz.  
**Zur schönen Aussicht.** Raucher, Bäckermeister v.  
Schielberg.

### Israelitische Gemeinde.

Freitag den 12. Mai:	Aberndgottesdienst	7 <sup>15</sup> Uhr
Samstag den 13. Mai:	Morgengottesdienst	7
	Hauptgottesdienst	9
	Jugendgottesdienst	3
	Sabbath-Ausgang	5 <sup>40</sup>
Sonntag den 14. Mai:	Morgengottesdienst	6 <sup>30</sup>

### Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 12. Mai:	Sabbath-Anfang	7 <sup>45</sup> Uhr
Samstag den 13. Mai:	Morgengottesdienst	8
	Schülergottesdienst	3
	Nachmittagsgottes- dienst	5
	Sabbath-Ausgang	5 <sup>45</sup>
An Werktagen:	Morgengottesdienst	6 <sup>30</sup>
	Nachmittagsgottes- dienst	7

- ### Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe.
- #### Strafkammer II.
- Samstag den 13. Mai, Vormittags 9 Uhr:
- Emil Schroy von Gmünd und Adolf Kied von Pforzheim, wegen Diebstahls und Hehlerei.
  - Auguste Mathilde Dehler von Stuttgart, wegen Diebstahls und Betrugs.
  - Karoline Christine Koller von Gondelsheim, wegen Diebstahls, Betrugs und Unterschlagung.
  - Ludwig Reichhammer, August Künzler und Karl Friedrich Künzler von Güttingen, wegen Diebstahls.
  - Barbara Stuppert von Rülzheim, wegen Diebstahls.
  - Reinhard Walter von Eßenz, wegen fahrlässiger Körperverletzung.
  - Wilhelm Kasper von Bauschlott, wegen Diebstahls.
  - Johann Gebhard von Jodgimm, wegen Beleidigung.
  - Jacob Schwarz von Springen, wegen Beleidigung.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.